

Antrag

Fraktion der SPD

Ursprungsdrucksachenart: Antrag,
Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD

Beratungsfolge:

02.04.2014 BVV

BVV/ 022/VII

Betreff: Sportbetontes Schulangebot im Bezirk Pankow ausweiten

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich dafür einzusetzen, dass der Pankower Standort des Schul- und Leistungssportzentrums Berlin (Schule am Europasportpark = ehemaliges Coubertin-Gymnasium) als

- ein Gymnasium mit einem sportorientierten Profil eingerichtet wird
- und
- das Gymnasium einen Ganztagesbetrieb erhält.

Berlin, den 25.03.2014

Einreicher: Fraktion der SPD

BV Rona Tietje, BV Mechthild Schomann

Begründung siehe Rückseite

Ergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____	EINSTIMMIG
_____	MEHRHEITLICH
_____	JA
_____	NEIN
_____	ENTHALTUNGEN

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ zusätzlich in den Ausschuss für
_____ und in den Ausschuss für

federführend

Begründung:

Das Schul- und Leistungssportzentrum Berlins (SLZB) vereint Standorte, die als Schulen mit besonderer pädagogischer Prägung den Schwerpunkt Sport besitzen. Das ehemalige Coubertin-Gymnasium bildet z.Z. den Standort Europasportpark, der aber mit dem Schuljahr 2014/15 aufgegeben wird (Umzug nach Hohenschönhausen). Da auf dem Gelände eine sehr gute Infrastruktur für den Sportbereich vorhanden ist, bietet es sich geradezu an, dort ein Gymnasium mit Sportorientierung zu eröffnen. Eine gefestigte Kooperation verschiedener Sportvereine hat sich zusammengeschlossen und verfolgt dieses Ziel.

Intention ist:

- Allgemeine Bewegungs- und Gesundheitsförderung der Jugendlichen durch entsprechende Anreize in der Angebotsstruktur
- Spaß am Spiel und der Erprobung der eigenen körperlichen Fähigkeiten
- Möglichkeit, verschiedene Sportarten zu erproben
- Soziales Lernen durch das Angebot ausschließlich von Mannschaftssportarten
- Positive Identifikation mit Schule und sozialem Umfeld durch Aktivitäten rund um das Sportangebot (Schülerfahrten, internationaler Austausch, Turniere u.ä.)
- Unterstützung des Sportunterrichts durch Trainer/innen und Übungsleiter/innen der Vereine

Die Angebote der Vereine in der Schule sind für alle Schüler und Schülerinnen offen. Besondere sportliche Fähigkeiten sind nicht Voraussetzung an der Teilnahme der Angebote. Eine Mitgliedschaft in einem der kooperierenden Vereine ist nicht notwendig, da es sich um ein schulisches Angebot handelt.

Die Aufnahme in die Schule erfolgt nach § 56 Schulgesetz von Berlin.

Kooperierende Vereine und die von Ihnen angebotenen Ballsportarten sind (alphabetisch):

- Basketball: Alba Berlin
- Bewegungsförderung sportartenübergreifend: SV Pfeffersport
- Fußball: SV Empor e.V.
- Handball: Berliner TSC, SG Rotation Prenzlauer Berg
- Hockey: SG Rotation Prenzlauer Berg
- Volleyball: Berliner TSC, SG Rotation Prenzlauer Berg

Aufgrund der langjährigen pädagogischen Erfahrung für die spezielle Altersstufe sind die personellen und logistischen Voraussetzungen für den Betrieb eines Gymnasiums mit dem Profil Sport als gegeben anzusehen.

Für die Pankower Schulstruktur ergeben sich folgende Vorteile:

- Der Bezirk bekommt eine Schule mit besonderer Ausrichtung für die Sekundarstufen 1 und 2 (Klassenstufe 7- 12)
- Die vorhandenen sportorientierten Grundschulen im Stadtbezirk erhalten eine passende Anschlusschule für ihre sportbegeisterten Schüler.
- Schüler, die aus den Leistungssportzentren ausscheiden, können ihrer Sportleidenschaft an dieser Schule weiterhin nachgehen und einen qualifizierten Schulabschluss erwerben.
- Der Ganztagesbetrieb unterstützt nicht nur die Schüler mit hohem sportlichen Leistungsniveau, sondern ergänzt das pädagogische Angebot auch für Schüler mit breitensportlicher Interessenslage.